

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 06.07.2016

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****\* 1.1 Produktidentifikator****\* Handelsname: PUR GLA-820 GLASLACKADDITIV****\* Artikelnummer:** 0000194600**\* 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**\* Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Additiv**\* 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****\* Hersteller/Lieferant:**Remmers GmbH  
Postfach 1255  
D-49624 Lönningen  
Tel.: 05432/83-0  
Fax: 05432/3985**\* Auskunftgebender Bereich:**Abteilung Produktsicherheit: Tel.: 0 54 32/83-138 oder- 335  
Email: ehs@remmers.de**\* 1.4 Notrufnummer:**Giftnformationszentrum-Nord - 24h Hotline: +49(0)551 - 19240  
Vergiftungszentrale Österreich - 24h Hotline +43(0)1 406 43 43 024h-Transport Emergency Contact Phone Number:  
innerhalb Deutschlands: 0800 181 7059  
within USA and Canada: 1-800-424-9300  
outside USA and Canada: 001-703-527-3887**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren****\* 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****\* Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.**\* 2.2 Kennzeichnungselemente****\* Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**\* Gefahrenpiktogramme**

GHS02 GHS05 GHS07

**\* Signalwort** Gefahr**\* Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Bis(3-(trimethoxysilyl)propyl)amin

(Fortsetzung auf Seite 2)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 06.07.2016

**Handelsname: PUR GLA-820 GLASLACKADDITIV**

(Fortsetzung von Seite 1)

n-Butylacetat  
 aliphatische Polyisocyanate  
 Hexamethylen-1,6-diisocyanat

**\* Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**\* Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
 P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.  
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

**\* Zusätzliche Angaben:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**\* 2.3 Sonstige Gefahren****\* Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

\* **PBT:** Nicht anwendbar.

\* **vPvB:** Nicht anwendbar.

**Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****\* 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

\* **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**\* Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 123-86-4	n-Butylacetat	60-80%
EINECS: 204-658-1	Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336	
Indexnummer: 607-025-00-1		
Reg.nr.: 01-2119485493-29-XXXX		
CAS: 82985-35-1	Bis(3-(trimethoxysilyl)propyl)amin	10-20%
EINECS: 280-084-5	Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 2, H411	
CAS: 28182-81-2	aliphatisches Polyisocyanat	10-20%
NLP: 500-060-2	Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	
Reg.nr.: 01-2119488934-20-XXXX		
01-21194885796-17-XXXX		
CAS: 822-06-0	Hexamethylen-1,6-diisocyanat	≤0,5%
EINECS: 212-485-8	Acute Tox. 3, H331; Resp. Sens. 1, H334; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	
Indexnummer: 615-011-00-1		
Reg.nr.: 01-2119457571-37-XXXX		

**\* zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 06.07.2016

**Handelsname: PUR GLA-820 GLASLACKADDITIV**

(Fortsetzung von Seite 2)

**Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****\* 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****\* Allgemeine Hinweise:**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Betroffene an die frische Luft bringen.

**\* nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**\* nach Hautkontakt:**

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

**\* nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**\* nach Verschlucken:**

Sofort Mund mit viel Wasser ausspülen und viel Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen

(Verdünnungseffekt).

**\* 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Bei längerer/wiederholter Exposition bzw. in hohen Konzentrationen:

Kopfschmerz

Schwindel

Übelkeit

betäubende Wirkung

Benommenheit

Übermäßiger Haut-, Augen-, Atemwegskontakt kann Reizung verursachen.

**\* Gefahren**

Gefahr der Hautresorption.

Langanhaltende oder wiederholte Exposition kann Hautentzündung (Dermatitis) verursachen.

**\* 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

symptomatische Behandlung

Fettfilm der Haut durch Eincremen wieder herstellen, um Dermatitis (Hautentzündung) vorzubeugen.

**Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****\* 5.1 Löschmittel****\* Geeignete Löschmittel:**CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.**\* Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.**\* 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

**\* 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****\* Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Vollschutzanzug tragen.

**\* Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen

Vorschriften entsorgt werden.

**Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****\* 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Zündquellen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Atemschutzgerät anlegen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 06.07.2016

**Handelsname: PUR GLA-820 GLASLACKADDITIV**

(Fortsetzung von Seite 3)

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**\* 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**\* 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Größere Mengen abpumpen, aufnehmen mit saugfähigen Material, kleine Mengen abspülen, Abwässer vorschriftsmäßig beseitigen.

Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**\* 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung****\* 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden.

**\* Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Atemschutzgeräte bereithalten.

**\* 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****\* Lagerung:****\* Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Behälter dicht geschlossenhalten, nicht unter 0 °C lagern.

**\* Zusammenlagerungshinweise:**

Nicht zusammen mit brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen lagern.

**\* Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

**\* Lagerklasse (VCI): 3****\* Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündbare Flüssigkeiten****\* 7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**\* Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****\* Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Nur an gut belüfteten Stellen verwenden.

**\* 8.1 Zu überwachende Parameter****\* Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****CAS: 123-86-4 n-Butylacetat**

AGW Langzeitwert: 300 mg/m<sup>3</sup>, 62 ml/m<sup>3</sup>

2(I);Y, AGS

**CAS: 822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat**

AGW Langzeitwert: 0,035 mg/m<sup>3</sup>, 0,005 ml/m<sup>3</sup>

1;=2(I);DFG, 11, 12, Sa

(Fortsetzung auf Seite 5)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 06.07.2016

**Handelsname: PUR GLA-820 GLASLACKADDITIV**

(Fortsetzung von Seite 4)

**\* Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:****CAS: 822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat**

BGW 15 µg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Hexamethyldiamin

**\* Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**\* 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****\* Persönliche Schutzausrüstung:****\* Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**\* Atemschutz:**

Bei Gefahr des Einatmens Halbmaske mit Kombinationsfilter für organische Dämpfe und Partikel tragen.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter AX/P2

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**\* Handschutz:**

Handschuhe / lösemittelbeständig.

Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**\* Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

z.B. Butoject der Fa. KCL, Chemikalienschutzhandschuh aus reinem Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

z. B. Tricotril der Fa. KCL. Schichtstärke 1,5 mm; Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374). Alternativ andere Handschuhe, die der Kategorie 3 nach EN 374 entsprechen. Es sind die Hinweise der TRGS 401 sowie der BGI 686 zu beachten.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**\* Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374).

Die genaue Durchdringungszeit ist beim Hersteller oder Lieferanten zu erfragen

**\* Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille**\* Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****\* 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****\* Allgemeine Angaben****\* Aussehen:****Form:**

Flüssigkeit

**Farbe:**

klar

**\* Geruch:**

lösemittelartig

**\* Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 06.07.2016

**Handelsname: PUR GLA-820 GLASLACKADDITIV**

(Fortsetzung von Seite 5)

* pH-Wert:	Nicht bestimmt.
* Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt
* Flammpunkt:	25 °C
* Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
* Zündtemperatur:	370 °C
* Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
* Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
* Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
* Explosionsgrenzen:	
untere:	3,0 Vol %
obere:	10,4 Vol %
* Dampfdruck bei 20 °C:	13 hPa
* Dichte bei 20 °C:	0,94 g/cm <sup>3</sup>
* Relative Dichte	Nicht bestimmt.
* Dampfdichte	Nicht bestimmt.
* Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
* Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	nicht bzw. wenig mischbar
* Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt.
* Viskosität:	
dynamisch:	Nicht bestimmt.
kinematisch bei 20 °C:	14 s (DIN 53211/4)
* Lösemitteltrennprüfung:	< 3 %
* 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**

- \* **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **10.2 Chemische Stabilität**
- \* **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- \* **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- \* **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**

- \* **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- \* **Akute Toxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	4700 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	>21,0 mg/l (rat)
- CAS: 123-86-4 n-Butylacetat**

Oral	LD50	14000 mg/kg (rat)
------	------	-------------------

(Fortsetzung auf Seite 7)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 06.07.2016

**Handelsname: PUR GLA-820 GLASLACKADDITIV**

(Fortsetzung von Seite 6)

Inhalativ LC50/4 h &gt;21,0 mg/l (rat)

- \* **Primäre Reizwirkung:**
- \* **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Kann Reizungen verursachen.
- \* **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Verursacht schwere Augenschäden.
- \* **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- \* **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- \* **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- \* **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

- \* **12.1 Toxizität**
- \* **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **Weitere ökologische Hinweise:**
- \* **Allgemeine Hinweise:**  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.  
Schädlich für Wasserorganismen  
Wassergefährdungsklasse (WGK) 2: wassergefährdend
- \* **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- \* **PBT:** Nicht anwendbar.
- \* **vPvB:** Nicht anwendbar.
- \* **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

- \* **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- \* **Empfehlung:**  
Nicht ausgehärtetes Material muß gemäß den behördlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgt werden. Nach Aushärtung können kleinere Mengen als Baustellenabfälle oder Hausmüll entsorgt werden.  
Die angegebenen Abfallschlüssel sind eine Empfehlung aufgrund der bestimmungsgemäßen Verwendung dieses Produkts. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- \* **Europäischer Abfallkatalog**  
07 07 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- \* **Ungereinigte Verpackungen:**
- \* **Empfehlung:**  
Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

- \* **14.1 UN-Nummer**
- \* **ADR, IMDG, IATA** UN1123

(Fortsetzung auf Seite 8)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 06.07.2016

**Handelsname: PUR GLA-820 GLASLACKADDITIV**

(Fortsetzung von Seite 7)

- \* **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- \* **ADR** 1123 BUTYLACETATE
- \* **IMDG, IATA** BUTYL ACETATES
- \* **14.3 Transportgefahrenklassen**

\* **ADR**

- \* **Klasse** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
- \* **Gefahrzettel** 3

\* **IMDG, IATA**

- \* **Class** 3 Entzündbare flüssige Stoffe
- \* **Label** 3
- \* **14.4 Verpackungsgruppe**
- \* **ADR, IMDG, IATA** III
- \* **14.5 Umweltgefahren:**
- \* **Marine pollutant:** -  
Nein
- \* **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
- \* **Kemler-Zahl:** 30
- \* **EMS-Nummer:** F-E,S-D
- \* **Stowage Category** A
- \* **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.
- \* **Transport/weitere Angaben:**

- \* **ADR**
- \* **Begrenzte Menge (LQ)** 5L
- \* **Freigestellte Mengen (EQ)** Code: E1  
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml  
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
- \* **Beförderungskategorie** 3
- \* **Tunnelbeschränkungscode** D/E

- \* **IMDG**
- \* **Limited quantities (LQ)** 5L
- \* **Excepted quantities (EQ)** Code: E1  
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml  
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
- \* **UN "Model Regulation":** UN 1123 BUTYLACETATE, 3, III

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften:**

- \* **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- \* **Richtlinie 2012/18/EU**
- \* **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- \* **Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**
- \* **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 5.000 t
- \* **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 50.000 t

(Fortsetzung auf Seite 9)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 06.07.2016

**Handelsname: PUR GLA-820 GLASLACKADDITIV**

(Fortsetzung von Seite 8)

\* **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3\* **Nationale Vorschriften:**\* **Technische Anleitung Luft:**\* **Klasse Anteil in %**\* **I** ≤0,5  
**NK** 60-80\* **Wassergefährdungsklasse:**WGK 2: wassergefährdend.  
gemäß Anhang 4 VwVwS\* **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**\* **BG-Merkblatt:** M 017 "Lösemittel"\* **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen "Technischen Merkblättern".

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

\* **Relevante Sätze**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H331 Giftig bei Einatmen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

\* **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung EHS / Produktsicherheit\* **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

\* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Dieses Dokument ersetzt alle vorhergehenden Versionen. Die Angaben in diesem

Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Für Fehler in der

(Fortsetzung auf Seite 10)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 06.07.2016

**Handelsname: PUR GLA-820 GLASLACKADDITIV**

(Fortsetzung von Seite 9)

ausgedruckten Form übernehmen wir keine Gewähr.